



More information is available at the website of the publisher, [Charles C Thomas, Publishers](#), in Springfield, Illinois.

On the Charles C Thomas website, you can open and read the first 26 pages of the book.

Also, the book is available at the website of [Amazon](#).

Table of Contents

Preface

Section One: Clinical Considerations and Research

1. Introduction to Parental Alienation
2. The Psychosocial Assessment of Contact Refusal
3. Parental Alienating Behaviors
4. Parental Alienation: How to Prevent, Manage, and Remedy It
5. Parental Alienation and Empirical Research
6. Recognition of Parental Alienation by Professional Organizations

Section Two: Legal Issues

7. Alienating Behaviors and the Law
8. Admissibility of the Construct—Parental Alienation
9. Parental Alienation in U.S. Courts, 1985 to 2018
10. The Importance of Voir Dire in High-Conflict Family Law Cases
11. Parental Alienation: An International Perspective
12. Tips for Expert Testimony
13. Public Policy Initiatives Related to Parental Alienation

Appendices

- A. Parental Alienation Terminology and Definitions
- B. Parental Alienation in U.S. Courts, 1985 to 2018
- C. Cases Illustrative of Alienating Behaviors
- D. Sample Motion and Brief for Extended Voir Dire

Name Index

Subject Index

List of Cases Index

PARENTAL ALIENATION – SCIENCE AND LAW

In *Parental Alienation – Science and Law (Eltern-Kind-Entfremdung – Wissenschaft und Recht)* wird die Forschung erläutert, die die Grundlage für das Bewerten und Erkennen von Eltern-Kind-Entfremdung (Parental Alienation, PA) sowie die Intervention in PA-Fällen bildet. Das Buch richtet sich an Rechtsanwälte, Richter und auf Familienrecht spezialisierte Juristen, für die detailliert die wissenschaftlichen Grundlagen für Zeugenaussagen und gerichtliche Entscheidungen im Zusammenhang mit PA erläutert werden. Die meisten Kapitel bestehen aus zwei, sich ergänzenden Teilen. Zunächst erläutern die Autoren eines Kapitels, inwieweit Zeugenaussagen zu PA den Kriterien für die Fälle Frye, Daubert und Mohan und den Regelungen für Sachverständigenaussagen im US-amerikanischen Beweisrecht (Federal Rules of Evidence) entsprechen.

Im zweiten Teil werden häufige Irrtümer und Fehlinformationen widerlegt. Über einige Aspekte der PA-Theorie gibt es Meinungsverschiedenheiten und Auseinandersetzungen.

Die Herausgeber dieses Buches sehen mit Besorgnis, dass der Diskurs über PA in mancherlei Hinsicht außer Kontrolle geraten ist und dass Fehlinformationen weit verbreitet sind. In diesem Buch werden umfangreiche Fakten geliefert, um und diese Hindernisse zu überwinden. Sowohl die Herausgeber des Buches als auch die Autoren der einzelnen Kapitel haben weitreichende Erfahrung mit den

klinischen und juristischen Aspekten von Scheidungen, dem Sorgerecht für Kinder, der Bewertung von Umgangszeiten und mit Eltern-Kind-Entfremdung (Parental Alienation, PA) und damit verbundenen Themen.

Zu den Herausgebern und Autoren zählen sechs Psychologen/-innen, drei Ärzte/-innen, zwei Sozialarbeiter/-innen, vier Rechtsanwälte/-innen und ein(e) Richter(in). Zusammen haben diese „Mental Health Professionals“ in vielen hundert Fällen als Sachverständige zu Themen des Familienrechts mitgewirkt. Zusätzlich enthält das Buch vier Anhänge und drei Indizes. Im Anhang A werden die im Buch verwendeten Konzepte definiert, damit die Autoren der einzelnen Kapitel sowie Leser und Leserinnen die Terminologie einheitlich verwenden. Im Anhang B werden mehr als tausend Gerichts- und Berufungsverfahren zum Thema PA in den USA aufgeführt, nach Bundesstaaten geordnet. Im Anhang C finden sich zwanzig ziemlich dramatische Vignetten, bei denen es um PA geht.

In dem letzten Anhang D mit der Überschrift „Sample Motion and Brief for Extended Voir Dire“ (Muster für einen Antrag und Schriftsatz zur Verlängerung des Voir dire-Verfahrens) wird das Gericht gebeten, den Zeitraum für die Bewertung der Kompetenz eines vorgeschlagenen Sachverständigen zu verlängern.